

1. Einsatzzweck

DAMTEC® vibra soft, medium, hard, ultra und supreme sind Gummigranulatmatten mit schwingungsdämpfenden und trittschallisolierenden Eigenschaften zum Einsatz im Hoch- und Tiefbau. Der ideale Einsatzbereich liegt je nach Produkt bei einer Materialpressung größer $0,05\text{N/mm}^2$ und bis $1,5\text{ N/mm}^2$. Je nach Anforderungen können die **DAMTEC® vibra** Produkte ein-, zwei- oder dreilagig verlegt werden.

2. Untergrundvorbereitung

Die vorhandene Betondecke muss vor der Verlegung trocken und besenrein sein. Überstehende Spitzen und Steine sind entsprechend zu beseitigen. Leichten Unebenheiten passt sich das Material problemlos an.

3. Verlegung

Um Körperschallbrücken zu vermeiden, ist vor dem Einbringen der Elemente für den weiteren Aufbau zu allen aufgehenden Bauteilen, wie Wänden, Rohrleitungen und anderen, ein Randstreifen zu verlegen. Der Randdämmstreifen muss ausreichend dimensioniert sein und bis über die fertige Aufbauhöhe gezogen werden.

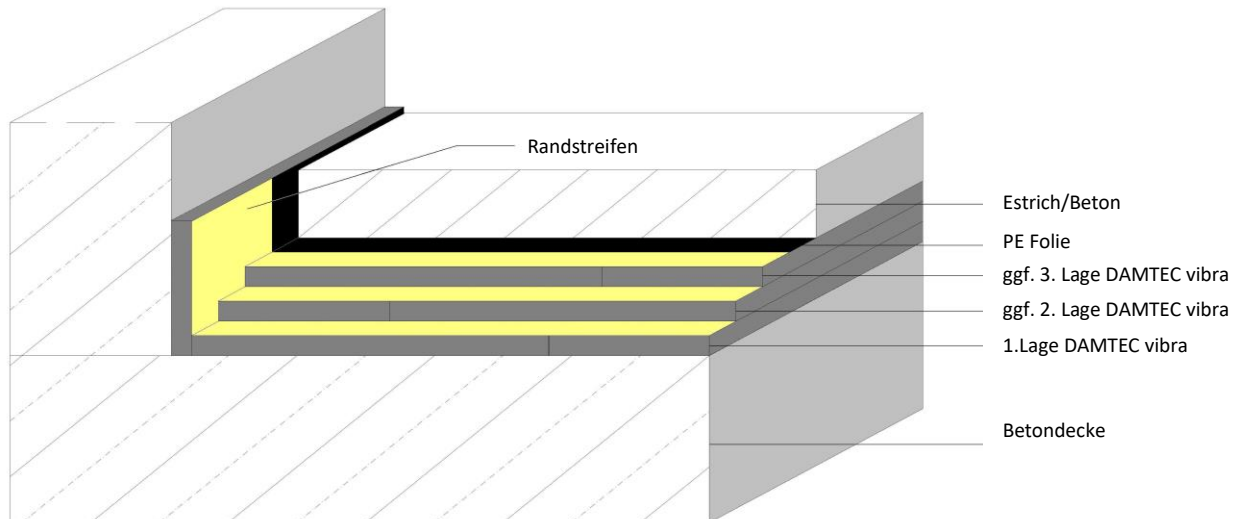
Anschließend wird die Dämmunterlage **DAMTEC® vibra** ausgerollt. Aufgrund von Eigenspannungen infolge des Aufrollens kann das Material etwas schrumpfen. Daher empfehlen wir, die Dämmunterlage vollflächig auszulegen und etwas größer zuzuschneiden. Der Belag sollte einen Tag (mind. 24 Stunden) entspannen und akklimatisieren.

Die Unterlage kann dann auf das genaue Maß zugeschnitten werden. Die Bahnen sind stumpf zu stoßen. Die Stöße sollten zur Vermeidung von Schallbrücken und zur Vermeidung von Verschiebungen während des Estrichlegens mit einem Klebeband überklebt werden.

Nachfolgend wird eine PE-Folie verlegt und vor dem Randdämmstreifen bis über die fertige Oberbelagshöhe hochgezogen. Die Folie sollte fixiert werden, um ein Verschieben zu verhindern, wenn der Estrich eingebaut wird.

Zur Vermeidung von Körperschallbrücken darf kein Estrich oder Beton in die Dämmunterlage gelangen.

Der Einbau des Estrichs oder Betons kann anschließend nach den geltenden Normen und Vorschriften erfolgen.



1. Randstreifen zu allen aufgehenden Bauteilen verlegen
2. Verlegen der ersten Lage
3. Größe mit Teppichmesser zurechtschneiden
4. Stöße stumpf stoßen
5. Verlegen der zweiten Lage (falls erforderlich)
6. Verlegen der dritten Lage (falls erforderlich)
7. die gesamte Fläche mit 0,2 mm PE - Folie abdecken und fixieren

DISCLAIMER:

Mit unseren Angaben wollen wir Sie aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen nach bestem Wissen und Gewissen beraten. Eine Gewährleistung für das Verarbeitungsergebnis kann KRAIBURG RELASTEC im Einzelfall jedoch wegen der Vielzahl an Verwendungsmöglichkeiten und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Lagerungs-, Verarbeitungs- und Baustellenbedingungen für seine DAMTEC® Produkte nicht übernehmen. Eigenversuche sind durchzuführen. Unser technischer Kundenservice steht Ihnen gerne zur Verfügung.

Die Verlegeanleitung unterliegt keinem Änderungsdienst. Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr.
Die jeweils aktuelle, gültige Fassung ist abrufbar unter www.kraiburg-relastec.com/damtec/.

Seite 2 von 2